

# MdB Holmeier rät zu Petition

## Vorerst wird der Ausbau der Penzenbrücke den Verkehr stoppen

**Eschlkam.** Tourismusreferent Josef Altmann hatte im Rahmen der Sommertour durch den Landkreis MdB Karl Holmeier zur Gesprächsrunde zur Bürgerinitiative gegen den Schwerlastverkehr in den Waldschmidtsaal nach Eschlkam eingeladen.

### *Nur ein Störfaktor*

Finanziell läuft alles gut in der Marktgemeinde, man habe eine niedrige Pro-Kopf-Verschuldung, so eröffnete Bürgermeister Sepp Kammermeier die Diskussionsrunde. Die Gemeinde lag vor 30 Jahren am Ende der Welt, in den letzten 30 Jahren hat sich die Gemeinde Eschlkam super entwickelt. Die Urlauber fühlen sich hier pudelwohl, das hört man immer wieder bei den Urlauberehrungen heraus.

Seit 25 Jahren lockt Tourismusbeauftragter Josef Altmann mit seinem tollen Wander- und Reiseprogramm, Urlaubsgäste aus ganz Deutschland und darüber hinaus nach Eschlkam und den Hohenbogenwinkel. Störend sei nur der Transitverkehr, es kommen Hilferufe an die Gemeinden. Deshalb wurde die deutsche-tschechische Bürgerinitiative gegründet, die bereits über 500 Unterstützer zählt.

Die Bürger sind alle der Meinung,



Die Initiatoren der deutsch-tschechischen Bürgerinitiative trafen sich mit den ihren Bürgermeistern Sepp Kammermeier und Vaclav Bernard zu einer sachlichen, fruchtbaren Gesprächsrunde mit MdB Karl Holmeier im Waldschmidtsaal.

Foto: Schillbach

der Schwerlastverkehr gehört auf die Autobahnen. Dazu befürchten die Bürger, dass alle die mautfreie Straße wählen, wenn Tschechien die Maut um 900 Kilometer erweitert.

Vorerst wird der Ausbau der Penzenbrücke den Verkehr stoppen. Die Initiatoren der Bürgerinitiative vor fünf Jahren – Josef Altmann und Helmut Hartl – schilderten dem Politiker ihre Befürchtungen, da vom Straßenbauamt Informationen zu einer Ampellösung beim Penzenbrückenbau durchdrangen.

Das wäre unzumutbar, sagten sie. Helmut Hartl und die Großaigner Väter forderten, dass die Umleitungen genauso wie in Tschechien im

vorigen Jahr gehandhabt werden muss, dass der LKW-Verkehr über Klattau, Domazlice-Furth im Wald-Pilsen umgeleitet werden muss.

### *Vermittlerrolle übernehmen*

Nachdem bereits die Vorarbeiten für den Ausbau der Penzenbrücke laufen, werde der Verkehr für eine Weile sowieso gestoppt, so Holmeier.

Er versprach aber, er werde sich den Sorgen der Bürger vom Hohenbogenwinkel annehmen, Holmeier will bei den Fachstellen beider Länder und politischen Entscheidungs-trägern eine Vermittlerrolle über-

nehmen. So will er ein Treffen zwischen den zuständigen Parteien beider Länder arrangieren.

Dazu riet der Bundestagsabgeordnete den Eschlkamern eine Petition an den Bayerischen Landtag einzubringen, damit sich die maßgeblichen Stellen damit befassen müssen.

Wir verstehen es sowieso nicht, dass der Bürger um die Sicherheit der Bevölkerung kämpfen muss, normal sollte es umgekehrt sein, meinte ein Großaigner Bürger. Die Idee eine Umgehungstraße zu bauen, gab es bereits vor 30 Jahren bald nach der Grenzöffnung. Hier lautet allerdings die Frage: wohin?